

Dokumentation

***Haftschmierspray - transparent mit hoher
Kriechfähigkeit
- Typ HAFTSCHMIERSPRAY -***



1. Inhalt

1. Inhaltsverzeichnis	1
2. Stoff- und Zubereitungsbezeichnung	1
3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen	1
4. Gefahrenhinweise	1
5. Erste-Hilfe-Maßnahmen	1
6. Maßnahmen zur Brandbekämpfung	1
7. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung	2
8. Handhabung und Lagerung	2
9. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung	2
10. Physikalisch-chemische Eigenschaften	2
11. Stabilität und Reaktivität	3
12. Angaben zur Toxikologie	3
13. Angaben zur Ökologie	3
14. Hinweise zur Entsorgung	3
15. Angaben zum Transport	3
16. Vorschriften	4
17. Artikelnummer und Daten	4

2. Stoff- und Zubereitungsbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: Haftschmierspray - transparent mit hoher Kriechfähigkeit
 Typ: HAFTSCHMIERSPRAY

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Stoff-Nummer	Bezeichnung	Gew.-%	Symbol(e)	R-Sätze
CAS:74-98-6/106-97-8	Propan/Butan (Gemisch)	40-<60	F+	12
CAS:64742-49-0	Naphtha (Erdöl) mit Wasserstoff behandelte leichte	20-<40	Xn, F, N	11-38-65-67-51/53

4. Gefahrenhinweise

R12: Hochentzündlich.
 R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

5. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeines	Benetzte Kleidung wechseln.
Nach Einatmen	Für Frischluftzufuhr sorgen. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.
Nach Hautkontakt	Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt	Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
Nach Verschlucken	-
Hinweise für den Arzt	Symptomatisch behandeln.

6. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel	Kohlendioxid. Löschpulver. Schaum. Wassersprühstrahl.
Zusätzliche Hinweise	Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstrände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen, behördlichen Vorschriften entsorgt werden.



7. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Für ausreichende Lüftung sorgen. Von Zündquellen fernhalten.
Umweltschutzmaßnahmen	Nicht relevant.
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme	Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

8. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang	Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
Anforderung an Lagerräume und Behälter	Zusätzliche Hinweise (Kapitel 16)
Zusammenlagerungshinweise	Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen	Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

9. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Stoff-Nummer	Bezeichnung	Grenzwerte	Gehalt (%)
CAS:74-98-6/106-97-8	Propan/Butan	MAK: 1000 ppm 2000	40-<60
CAS:64742-49-0	Naphta (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	MAK: 200 ppm 2000	20-<40

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz	Atemschutz bei hohen Konzentrationen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A.
Handschutz	Handschuhe aus Kunststoff.
Augenschutz	Schutzbrille.
Körperschutz	Entfällt.
Allgemeine Schutzmaßnahmen	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Hygienemaßnahmen	Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

10. Physikalisch-chemische Eigenschaften

Form	Aerosol
Farbe	braun
Geruch	charakteristisch
pH-Wert	nicht anwendbar
Schmelzpunkt, °C	---
Siedepunkt, °C	---
Flammpunkt, °C	nicht anwendbar
Entzündlichkeit	---
Viskosität	nicht anwendbar
Explosionsgrenzen, %	---
Brandfördernd	nein
Dampfdruck, hPa	---
Dichte, g/cm ³	---
Löslichkeit in Wasser	nicht mischbar

11. Stabilität und Reaktivität

Gefährliche Reaktionen	Reaktion mit Oxidationsmitteln. Entwicklung zündfähiger Gemische möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim versprühen oder vernebeln. Wegen des hohen Dampfdruckes besteht bei Temperaturanstieg Berstgefahr der Gefäße.
Gefährliche Zersetzungsprodukte, Reaktionen	Entzündliche Gase/Dämpfe.

12. Angaben zur Toxikologie

Akute orale Toxizität	LD 50 : -
Akute dermale Toxizität	LD 50 : -
Akute inhalative Toxizität	LD 50 : -
Reizwirkung am Auge	
Sensibilisierung/Bewertung	
Subakute Toxizität/Bewertung	
Chronische Toxizität/Bewertung	
Mutagenität/Bewertung	
Reproduktionstoxizität/Bewertung	
Cancerogenität/Bewertung	
Erfahrungen aus der Praxis	Keine
Allgemeine Bemerkungen	Toxikologische Daten liegen keine vor. Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (88/379/EWG) vorgenommen.

13. Angaben zur Ökologie

Biologisch abbaubar	nicht anwendbar
Fischtoxizität	
Verhalten in Kläranlagen	nicht anwendbar
AOX-Hinweis	Keine gefährlichen Bestandteile enthalten.
Enthält rezepturgemäss	
Verbindungen der 76/464/EWG	ja
Allgemeine Hinweise	Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

14. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung/Produkt	Wegen Recycling Hersteller ansprechen.
Abfallschlüssel-Nr.	16 05 01
Entsorgung/Ungereinigte Verpackungen	Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

15. Angaben zum Transport

Klassifizierung nach ADR	2 5F
Bezeichnung des Gutes	1950 Druckgaspackungen 2 5F ADR
Aufschriften	UN 1950 Aerosole
Factor (ADR 10 011)	3,33
Gefahr-Nr.	---
Gefahrzettel	---
Bezeichnung des Gutes (LQ)	``-``
Aufschriften (LQ)	UN 1950
Innenverpackung, max. (LQ)	1L
Aussenverpackung,max. (LQ)	30kg
Klassifizierung nach IMDG	Class: 2, Packing Group:-
Bezeichnung des Gutes	Aerosols, Class: 2 UN 1950,-
Aufschriften	Aerosols UN 1950
Gefahrzettel	---
Bezeichnung des Gutes (LQ)	Aerosols, Class:2, UN 1950,-, LIMITED
QUANTITIES	
Aufschriften (LQ)	Aerosols UN 1950
Gefahrzettel	---
Innenverpackung,max. (LQ)	1L
Aussenverpackung,max. (LQ)	30 kg
Klassifizierung nach IATA	Class: 2.1, Packing Group:
Bezeichnung des Gutes	Aerosols, flammable, Class:2.1, UN 1950
Aufschriften	Aerosols, flammable, UN 1950
Gefahrzettel	---

16. Vorschriften

Kennzeichnung
Gefahrensymbole

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.
Hochentzündlich

R12: Hochentzündlich: R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S23.4: Aerosol nicht einatmen. S51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühende Gegenstände sprühen. Von Zündquellen fernhalten. - Nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Nationale Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkung	Beschäftigungsbeschränkungen beachten.
Störfallverordnung, Grenzwerte	Ja
Klassifizierung nach TA-Luft beachten	3.1.7
Wassergefährdungsklasse	1 gem. VwVwS vom 17.05.1999
Produktcode	BGV-Nr. Zolltarif-Nr.

Sonstige Vorschriften:

ZH 1/129 Merkblatt

Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe (M004)
Lagervorschriften der TRG 300 für
Druckgaspackungen (Aerosole) beachten.

17. Artikelnummer und Daten

Haftschmierspray - transparent mit hoher Kriechfähigkeit

Typ	Inhalt	Funktion
HAFTSCHMIERSPRAY	400 ml	Hochdruck-Haftschmierung ist hochbelastbar und verschleißsenkend. Haftfest, nicht abtropfend bei schnellem Umlauf. Hohe Kriech- und Eindringfähigkeit in Kettengelenke, Bolzen, Seillitzen, Lager, etc. Verringert die benötigte Antriebsenergie durch reduzierten Reibwert. Korrosionsschützend in aggressiver Umgebung. Transparenter, farbloser Schmierfilm. Sehr wirtschaftlich durch hohe Funktionssicherheit und sichere Langzeitschmierung.



Sonstiges:

Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Kenntnisstand. Das Datenblatt soll Hinweise zum sicheren Umgang mit dem Produkt geben. Die Angaben stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.